

Verzeichniß

der

Verstorbenen.

Wien am 17. November 1846.

Verzeichniß der Verstorbenen.

In der Stadt.

November
Den 15. Sebastian Hanel, Hausierer, alt 63 J., in der Zeughausgasse Nr. 181, am Schlagflusse.

Vor der Stadt.

Oktober
Den 3. Margareth Beer, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 78 J., zu Mariahilf Nr. 147 wohnhaft, während des Transportes in das k. k. allgemeine Krankenhaus, an der Lungenlähmung.

Den 5. Veronika Demmel, gewes. Gürtlerwitwe, alt 63 J., am Neubau Nr. 315, an der Gehirnlähmung.

Den 25. Herr Johann Ludwig, Doktor der Rechte, Hauptmann der Nationalgarde und Hausinhaber, alt 39 J., in der Brigittenau Nr. 76 wohnhaft, an erlittener Verletzung durch einen Schuß.

Den 28. Maria Graßner, Dienstmagd, alt 22 J., bei dem Hause Nr. 116 in der Leopoldstadt, an einer Schußwunde.

Herr Dominik Pfeiffer, Knöpffabriks-Werkführer, alt 40 J., auf der Landstraße Nr. 596 wohnhaft, u.

Den 29. Ignaz Stephan, Tagelöhner, alt 52 J., auf der Landstraße Nr. 606 wohnhaft, beide in Folge einer Schußwunde in das Bezirkskrankenhaus am Rennweg todt überbracht.

Herr Ignaz Pechmann, Statist bei dem k. k. Hofburgtheater und Feldwebel der Nationalgarde, alt 37 J., am Strozzengrund Nr. 29 wohnhaft, bei dem Hause Nr. 55 im Allerschenfeld, an einer Schußwunde.

Andreas Dzzioli, Zeugmacher, alt 34 J., am Hundsturm Nr. 92 wohnhaft, an innerer Verblutung in Folge einer Schußwunde, u.

Den 30. Cornel Heffer, Webergeselle, alt 39 J., am Hundsturm Nr. 33 wohnhaft, an den Folgen einer Schußwunde, v.

Ferdinand Schauer, Fleischergeselle, alt 24 J., in Margarethen Nr. 25 wohnhaft, an der Lähmung in Folge einer tödtlichen Verletzung; alle 3 im Filialspitale bei den barmherzigen Schwestern in Gumpendorf.

Den 31. Benedikt Ehrenbacher, Tagelöhner, alt 46 J., auf der Landstraße Nr. 513 wohnhaft, im Filialspitale zu St. Marx, an der Gehirnlähmung in Folge einer Schußwunde.

November
Den 12. Frau Anna Martner, bürgl. Schuhmacherswitwe und Bürgerospitalspfründnerin, alt 70 J., im Bürger-Versorgungshause zu St. Marx, an Altersschwäche.

Joseph Lösinger, Schiffaufführer, alt 40 J., in Erdberg Nr. 9, an der Lungentuberkulose.
Dem Herrn Franz Wintuschka, Medizinal-Kräuterhändler, sein Kind Friedrich, alt 1 J., auf der Landstraße Nr. 85, am Cronischen Wasserkopfe.

Dem Herrn Thaddäus Pflümand, Graveur, sein Kind Wilhelm, alt 2 J., zu Mariahilf Nr. 28, an der Gehirnlähmung.

Peter Radostka, Tischlerlehrlinge, alt 19 J., auf der Wieden wohnhaft, an der Lungentuberkulose, u.

Den 13. Herr Anton Langlächner, Hauseinhaber und gewes. bürgl. Webermeister, alt 75 J., am Himmelspfortgrund Nr. 72, an Altersschwäche.

Dem Ignaz Kell, Maurergesellen, sein Sohn Ignaz, alt 12 J., am Michaelbeuergrund Nr. 29, an der Auszehrung.

Elisabeth Lischka, Wäscherin, alt 33 J., auf der Landstraße Nr. 613 wohnhaft, an der Tuberkulose; beide im Bezirkskrankenhaus auf der Wieden.

Dem Michael Einsalt, Tagelöhner; sein Eheweib Anna, alt 58 J., am Thury Nr. 30, an der Sicht.

Anna Grischner, Magd, alt 25 J., von der Leopoldstadt Nr. 266, an der Lungensucht, u.

Coletta Kraus, Magd, alt 32 J., vom Labor zwischen den Brücken Nr. 46, v.

Franziska Meizner, Handarbeiterin, alt 36 J., von Hernals Nr. 318, beide an der Tuberkulose.

Den 14. Ludmilla Bily, Tagelöhnerin, alt 27 J., von der Landstraße Nr. 575, am Typhus, u.

Michael Herr, Waise, alt 7 J., von Gumpendorf Nr. 432, an der Strodhelsucht, v.

Elisabeth Hauer, Pfründnerin, am schweren Blutschlag. Alle 6 im k. k. allgemeinen Krankenhause.

Wien den 17. November 1848.

Summa 27 Personen.
Darunter 2 Kinder.